



Nach den Ehrungen beim TuS Lohfeld-Hainholz: Friedhelm Hohmeier (60 Jahre), Reinhard Schmidt (1. Kassierer), Willi Hohmeier (50 Jahre), Detlev Steinleger (40 Jahre), Martin Brand (40 Jahre), Werner Gomolinsky (50 Jahre) und Carsten Hohmeier (1. Vorsitzender / von links). Foto: pr

# Rückhalt für Sportheim-Erhalt

Carsten Hohmeier in Lohfeld zwei weitere Jahre 1. Vorsitzender

**Porta Westfalica (mt). Erfolgreiches und Bedauerliches liegen oft nah beieinander. Für den geplanten Umbau des Mehrzweckgebäudes am Sportplatz Lohfeld ist noch kein genauer Baubeginn bekannt, da noch zu klärende Fragen von der Stadtverwaltung nicht beantwortet wurden.**

Erfreulich bleibt zu berichten, dass so viele Mitglieder dem Verein die Treue gehalten haben und das Vorhaben unterstützen, Sportplatz und Sportheim zu erhalten.

Der Vorsitzende Carsten Hohmeier begrüßte bei der Jahreshauptversammlung des TuS Lohfeld-Hainholz wieder viele interessierte Mitglieder im Vereinslokal Dorfkrug Be-

ckert und berichtete von einem erfolgreichen Vereinsjahr, obwohl bei der HSG Porta eine Handballmannschaft abgemeldet werden musste und für die A- und B-Jugend keine eigene Mannschaft mehr aufgestellt werden kann.

Als Jubilare konnte Carsten Hohmeier ehren: Christine Saak für 25 Jahre (abwesend), Detlev Steinleger und Martin Brand für 40 Jahre, Werner Gomolinsky, welcher extra zu diesem Anlass aus Berlin angereist war, und Willi Hohmeier für 50 Jahre sowie den Ehrenvorsitzenden und das Ehrenmitglied Friedhelm Hohmeier für 60 Jahre Vereinstreue. Dank und Urkunden sowie neue Vereinsschals wurden vom Vorstand überbracht.

Bei den anschließenden Vorstandswahlen konnte der

1. Vorsitzende Carsten Hohmeier überzeugt werden, das Amt für zwei weitere Jahre zu übernehmen. Als 2. Vorsitzende wurde Michael Pieper neu gewählt, da Ulrich Drees nicht mehr zur Verfügung stand. Ansonsten wurden als Kassierer Reinhard Schmidt und Friedhelm Lübbing sowie als Schriftführer Kristin Blank und Norbert Kohlmeier in ihren Ämtern bestätigt.

Für das laufende Jahr sollen neue Mitglieder durch das neue Angebot einer Yoga-Gruppe gewonnen werden. Außerdem soll auch wieder eine Vereinsfahrt geplant werden. Für die Sportwerbewoche wurden Anregungen für zwei neue Attraktionen vorgeschlagen, die jetzt auf Machbarkeit geprüft und dann ein-geplant werden.